

Einen breiten Streifen!

Wir wünschen unseren Kranken gute Besserung, danken für ausführliche Leserbriefe sowie für die Grüße von Veranstaltungen und sonstigen Unternehmungen unserer Bundesbrüder.

Genesungswünsche

- **Dr.cer. Pollux** muss seit einiger Zeit wegen einer schweren Erkrankung ambulante Therapien über sich ergehen lassen und hat sich zusätzlich Anfang August bei einem Sturz auch noch einen Nasenbeinbruch zugezogen. Er befindet sich nach seinen Angaben bereits auf dem Wege der Besserung.

Wir wünschen ihm gute und baldige Genesung und bringen ihm unserer Blume!

Virtuelle Leserbriefe

- **Ks Liesl (ELW)** bedankte sich für den Blech-Boten und hofft, nach mehrmonatigen Spitals- und Reha-Aufenthalten ab Herbst wieder einsatzfähig zu sein. Wir wünschen auch ihr gute Besserung!
- **Kb Dr.cer. Thales (VBW)** stellte bezugnehmend auf den Beitrag „HackerIn ins Kreuz“ im Artikel „Seitenhiebe“ (siehe Blech-Blog vom 21.6.2024) die Frage: *„Würden wir nicht auch im Zweifel/im Ernstfall die Religion über den Staat stellen?“* Die Antwort auf diese Frage muss wohl jeder für sich selbst entscheiden. Ich getraue mich aber nicht zu sagen, dass ich in einer Diktatur, in der Christen verfolgt werden, offen gegen die Machthaber protestieren würde und ich hoffe sehr, dass mir diese Entscheidung auch in Zukunft erspart bleibt. (Raf)
- **Kb Vergil (Pan)** hat zum Beitrag „Wiener Öko-Schmä“ (siehe ebenfalls „Seitenhiebe“ im Blech-Bote 5/2024) folgende Kuriosität aus Penzing zu berichten: *„In den Jahren 2023/2024 wurde ganz weit draußen im Westen Wiens ... auf dem früheren Areal des Gasthauses "Grüner Jäger" eine große Eigentums-Wohnhausanlage errichtet. So weit nicht ungewöhnlich, ABER: In einem Beitrag der Tageszeitung "Die Presse" wurde kürzlich berichtet, dass sich dort neu eingezogene Bewohner (Eigentumswohnungen!) dieser Wohnhausanlage darüber beschwerten, dass es keinen Radweg von ihrer Wohnhausanlage zum "Radnetz" des 14. Bezirks in Wien gäbe und fordern, dass ein solcher gefälligst und rasch zu errichten sei.“* Er findet es kühn einen Wohnort auszuwählen, ohne sich vorher über dessen Infrastruktur zu informieren und dann zu fordern, dass die Allgemeinheit mehr für den Luxuswohnort am Stadtrand zu leisten habe und für die Erfüllung der individuellen Anforderungen, vor allem für einen sicheren Radweg, sorgen soll. Abschließend meint er: *„Das antike Rom ist letztlich auch (oder vor allem !?!) durch Dekadenz unter gegangen. Wird es uns (bzw. unseren Nachkommen) genauso ergehen?“*
- **Phil-x(x) Newton** schrieb via WhatsApp: *„Heimspiel! Wieder einmal ein Superbeitrag im Blech-Blog!“*
Anm.: Der erwähnte Beitrag ist ebenso wie die beiden oben genannten im Blech-Boten 5/2024 erschienen und auf unserer Homepage zu finden.

Wir danken unseren Leserinnen und Lesern für das aufmerksame Lesen unserer Beiträge und für ihre Reaktionen mit einem breiten Streifen!

Bundesbrüder unterwegs

Von auswärtigen Couleurveranstaltungen erreichten uns folgende Grüße:

- **Dr.cer. Archimedes** und **DDr.cer. Raffael** nahmen ebenso wie **Phil-x Newton** und **AH Augustus** am Couleurheurigen bei **DDr.cer. Brutus** und **Ks Elektra** teil und sandten von dort liebe Grüße aus Kierling.
- **Der hohe KVors Dr.cer. Gambrinus** besuchte mit seiner ganzen Familie das 25. Stiftungsfest der Verbindung seiner Tochter, e.v. C.Ö.St.V. Arcadia im VCS.
- **Kf Napoleon** und **Kf Capone** sandten Grüße vom 2. FC, an dem auch 3(!) Spefüchsen teilnahmen und von der Kaiserkneipe e.v. Josephina, die sie im Anschluss an die mit „*summa cum laude*“ bestandene Branderprüfung gemeinsam mit dem hohen **FM Ovidius** und **AH Baumstamm** besuchten.



Elektronische Ausflugs- und Urlaubsgrüße

- **Dr.cer. Gambrinus** grüßte aus Klagenfurt indem er uns optisch am Genuss eines Rose-Messweins aus dem Stift Göttweig teilhaben ließ.
- **Dr.cer. Archimedes** und **DDr.cer. Raffael** waren zu Besuch bei **AH Babo** und dessen Frau Marleen und sandten gemeinsam liebe bundesbrüderliche Grüße aus Illmitz. Weiters unternahmen sie mit ihrem Schwager Papillon (Dan) und ihren Gattinnen einen Familienausflug nach Drosendorf, wo sie sich spontan mit **AH Alexej** und dessen Frau trafen.
- **DDr.cer. Raffael** und **Dr.cer. Mauritius** sandten liebe Grüße von einem Treffen in Tulln.
- **AH Kipferl** schloss sich den Grüßen mit einer virtuellen Rotwein-Perle aus St. Johann in Tirol an.
- **Phil-x Lucullus** sandte uns von der Raxalpe ein Bild des Erzherzog Otto Hauses und vom Traunsee ein Foto des nach Erzherzogin Gisela benannten Schiffes.
- **Der hohe FM Ovidius** brachte mit einem Glas Weißbier ein Schmollis aus dem Strandbad Gmunden an die Heurigenrunde in Kierling und präsentierte sich nach dem Kirchgang im zünftigen Trachtenanzug. Weiters sandte er aus dem Yachtclub Gmunden ein Bild der Historischen Fahne der SMS Helgoland, einem Rapidkreuzer der Admiral Spaun-Klasse, welcher – wie aus dem Begleittext zu nachstehendem Foto ersichtlich war – 1915 ein französisches U-Boot durch Rammen versenkte.



- **AH Täubchen** war überrascht, dass der Rammstoss bei Lissa durch Tegetthoff nicht der letzte in der Geschichte der Kriegsführung war und sandte maritime Grüße aus Maria Wörth, wo er zu Mariä Aufnahme in den Himmel die nächtliche Schiffsprozession am Wörthersee miterlebte.
- **Phil-xxx Dante** schickte liebe Grüße aus Kärnten mit einem Foto der Abenddämmerung am Wörthersee.
- **AH Corvinus** sandte gegen Ende seiner Flusskreuzfahrt vom Donaudelta nach Wien ein Foto aus Bratislava und etwas später Grüße von einem Ausflug nach Passau, wo er das Türschild e.v. Oeno-Danubia fand. Weiters nahm er an den Kaisertagen in Bad Ischl teil, von wo er unter anderem ein Bild der Ankunft seiner Majestät (*Foto unten links*) sowie der Kaisermesse schickte.



AH Newton fand dazu im Internet das Bild rechts der zugehörigen Sicherheits-Schublok.

- **AH Marius** weilte am Geburtstag Kaiser Karls in Bad St. Leonhard und sandte mittels Postkarte herzliche Grüße aus dem Lavanttal.

Who is who? (Fortsetzung)

Danke, dass auch folgende Bundesbrüder sich in der WhatsApp-Gruppe zu erkennen gegeben haben:

- AH Baumstamm, AH Nöhsel und AH Tamagotchi.

Besonders freut uns, dass AH Ptolemäus den Aufruf im letzten Blech-Boten genutzt hat, um sich unserer Gruppe anzuschließen.

Als herzliches Dankeschön für alle analogen und virtuellen Grüße bringen wir den Schreibern unseren Ehrenrest!